

Bei uns wird

**INDIVIDUELL**  
groß geschrieben.



## NeuroNetzWerk Integrations- unterstützung

### EINLEITUNG

Die Auswirkungen neuropsychologischer Dysfunktionen auf das Arbeitsvermögen sind sehr unterschiedlich, hängen aber nur zum Teil vom Schweregrad der Hirnfunktionsstörung ab. Hirnverletzungen können neben Teilleistungsschwächen auch massive Störungen in den Verhaltensbereichen verursachen und die Betroffenen in ihrer Berufsausübung beeinträchtigen.

So vielfältig Arbeitsaktivitäten sind, so unterschiedlich sind die Anforderungen an eine Berufsausübung. Kognitive Funktionen wie Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Gedächtnis, Lernfähigkeit, Stimmungsverhalten und Verhaltenssteuerung spielen bei der Arbeitstätigkeit immer in mehr oder weniger großem Ausmaß eine Rolle.

Die Integrationsunterstützung ist eine Maßnahme für TeilnehmerInnen, die im Anschluss an die Perspektivenentwicklung die direkte Rückkehr in die Berufstätigkeit anstreben und eine intensive Unterstützung bei der Jobsuche benötigen.

### ZIELGRUPPE

Jugendliche und Erwachsene mit

- Zustand nach Schädelhirntrauma und/oder neurochirurgischen Eingriffen
- Zustand nach neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Hirnblutung, Hirn- und Hirnhautentzündung sowie Epilepsie

- chronisch fortschreitenden neurologischen Erkrankungen bei vorhandenem Rehabilitationspotenzial

### VORAUSSETZUNG

Absolvierung der NeuroNetzWerk Diagnostik und der NeuroNetzWerk Perspektivenentwicklung im BBRZ.

### INHALTE

- Arbeitsplatzanalyse bzw. Erstellung und Abstimmung eines individuellen Anforderungs- und Fähigkeitsprofils
- Erstellen individueller Bewerbungsunterlagen
- Erarbeitung und Umsetzung von Bewerbungsstrategien
- Proaktive Unterstützung bei der Jobsuche
- Beratung von potenziellen Dienstgebern sowie firmen- und teilnehmerInnenspezifische Abstimmung hinsichtlich des Integrationskonzepts
- Begleitendes adaptives weiterführendes kognitives Training zur Festigung erworbener Funktionsverbesserungen
- Intensivierte und individuell zugeschnittene Erarbeitung von Kompensationsstrategien zur Arbeitsbewältigung
- Belastbarkeitsprüfung und Erarbeitung stützender Maßnahmen zur weiteren Stabilisierung des Durchhaltevermögens
- Arbeitserprobungen
- Unterstützung bei der Entscheidungsfindung
- Bei Bedarf Einschulung und Qualifizierung am Arbeitsplatz

## BEGLEITENDE BETREUUNG

Durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus:

Berufs- und SozialpädagogIn, ProzessmanagerIn der Beruflichen Rehabilitation, (Neuro-) PsychologIn, ArbeitsmedizinerIn, NeurologIn, TherapeutIn, SozialarbeiterIn sowie Outplacement.

## ERGEBNIS

- (Re-)Integration am Arbeitsmarkt
- Erreichung der individuell vereinbarten fachbezogenen Zielsetzungen

## DAUER

Individuell – max. 6 Monate

## Anfahrtsplan:

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U3 – Station Enkplatz  
Linie 71 – Station Enkplatz  
Linie 11 – Station Enkplatz  
Bus Linie 15 A / 76 A – Station Enkplatz

## KONTAKT

BBRZ Österreich NeuroNetzWerk  
Simmeringer Hauptstraße 101  
1110 Wien

## Ansprechpartnerin:

Fachbereichsleiterin  
Sonja Tarbuk, BA  
Tel.: +43 1 74022 – 3844  
Mail: [neuronetzwerk-ost@bbrz.at](mailto:neuronetzwerk-ost@bbrz.at)

Homepage BBRZ: [www.bbrz.at](http://www.bbrz.at)

Unsere Auftraggeber:

